

Vorlage an den Kreistag

| |
|----------------------------|
| Eingang: 18.09.2012 |
| KT 303 – 30 / 2012 |
| TOP-Nr: 7 |

Betr.: Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 41500.78100 - Leistungen der Grundsicherung avE in Höhe von 120.000 €

I. Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 120.000 € in der Haushaltsstelle 41500.78100 - Leistungen der Grundsicherung avE - gem. §§ 5, 5a der Hauptsatzung des Wartburgkreises. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben in der Haushaltsstelle 48210.78210 – BuT (Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten) - in Höhe von 120.000 €.

II. Begründung:

Die Haushaltsstelle 41500.78100 - Leistungen der Grundsicherung avE - wurde im Haushaltsplan 2012 mit einem monatlichen Ausgabevolumen von 141.500 € geplant. Insgesamt wurden unter Berücksichtigung von möglichen Neufällen (29.400 €) 1.730.000 € planungsseitig veranschlagt. Im laufenden Haushaltsjahr 2012 lag aber das monatliche Ausgabeniveau 2012 bei bisher durchschnittlichen 149.200 € - ein Zuwachs von monatlich 7.700 €. Grund für den Anstieg der Ausgaben ist u.a. die zunehmende Anzahl der Hilfeempfänger. Seit April 2012 wurden monatlich stets mehr als 150.000 € verausgabt. Zudem war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2012 noch nicht absehbar, wie sich die Erhöhung der Regelbedarfsstufen auswirken würde. Unter Beachtung der aktuellen Sollstellung von 1.376.021,98 € (Stand: 06.09.2012) verbleiben noch verfügbare Mittel von ca. 350.000 € in der o.g. Haushaltsstelle. Es sind jedoch noch die Leistungsmonate Oktober bis Dezember 2012 auszuführen (3 Monate mit Monatsbedarf von je ca. 155.000 €). Es wird daher eingeschätzt, dass unter Berücksichtigung des Deckungsringes noch 120.000 € zusätzlich im Rahmen einer überplanmäßigen Ausgabe benötigt werden.

Um die Leistungen der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen für das Haushaltsjahr 2012 finanziell abzusichern, ist eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 120.000 € sachlich und zeitlich unabweisbar.

Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben in der Haushaltsstellen 48210.78210 - BuT (Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten) - in Höhe von 120.000 €. Es wird für 2012 prognostiziert, dass der Haushaltsansatz 2012 in Höhe von 181.500 € unter Berücksichtigung der aktuellen Sollstellung (27.436,12 € / Stand 10.09.2012) nicht voll ausgeschöpft wird. Dadurch ergeben sich Minderausgaben in Höhe von 120.000 €, die zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe zur Verfügung stehen. Die tatsächliche Auszahlung bezieht sich auf deutlich weniger Leistungsbezieher nach SGB II als ursprünglich bei der

Haushaltsplanung 2012 angenommen.

Das Bildungs- und Teilhabepaket hat, aufgrund der geltenden prozentualen Erstattungssystematik auf Basis der Kosten der Unterkunft (Haushaltsstelle 48200.69100), einnahme- wie ausgabeseitig im Rahmen der Haushaltsplanung 2012 ein Gesamtvolumen von 902.000 €. Bei prognostizierten Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 der Kosten der Unterkunft in Höhe von 10,25 Mio € erhält der Wartburgkreis in der Haushaltsstelle 48210.19100 - Erstattungen des Bundes BuT (8,2%) nur rund 840.000 € (mithin Mindereinnahmen in Höhe von rund 62.000 €).

Nach aktuellem Ausgabebedarf werden die veranschlagten Ausgaben im Bereich des Bildungs- und Teilhabepakets nicht vollständig benötigt. Die voraussichtlich entstehenden Minderausgaben sind um die erwarteten Mindereinnahmen (Haushaltsstelle 48210.19100) zu bereinigen.

Bei prognostizierten Gesamtausgaben im Bereich des Bildungs- und Teilhabepakets von höchstens 450.000 € reduzieren sich die maximal möglichen Deckungsmittel auf rund 390.000 €.

gez. Krebs
Landrat

gez. Gehret
Kreisbeigeordnete